

Teilhaberangebote.

[8719] In eine grosse Buch-, Kunst- u. Musikalienhdlg. der Prov. Sachsen kann ein energischer junger Mann mit 10 000 M als Teilhaber eintreten. Sicheres Einkommen von 1800 M p. a. Ausführl. Anträge mit Angabe der bisherigen Thätigkeit unter O. B. 8719 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Für einen tüchtigen jungen Kollegen günstigste Gelegenheit zur Selbständigkeit.

[7541] Für eine Berliner Spezial-Verlagsbuchhandlung wird zur möglichst selbständigen Leitung derselben ein respektabler, tüchtiger Buchhändler gesucht, der eine Einlage 30—40 000 M — wenn auch successive — machen kann.

Berlin W. 35

Elwin Staudé.

Teilhaberangebote.

[9050] Junger Buchhändler, vermögend, m. guten Zeugnissen, der auch im kaufmänn. Geschäft thätig war, wünscht sich an einer gut fundierten Verlags- od. groß. Sortimentbuchhdlg. m. Verlag zu beteiligen. Besitzer, denen an einem tücht., ehrl. Mitarbeiter gelegen ist, wollen Angeb. u. P. A. H. # 9050 an die Geschäftsstelle d. B.-V. einsenden. Diskretion Ehrensache. Jüdische Firmen ausgeschlossen.

Fertige Bücher.

[8732] Soeben erschienen:

The complete Works of Geoffrey Chaucer

Edited, from numerous manuscripts
by the

Rev. Walter W. Skeat, Litt.D., LL.D., M.A.,
Elrington and Bosworth Professor of Anglo-Saxon
and Fellow of Christ's College, Cambridge.

In 6 volumes demy 8°, with Portrait
and Facsimiles, to be issued at short inter-
vals during the present year.

Volume I = Preis 16 sh. ord.

Abonnements-Preis 63 sh. im Voraus zahl-
bar für alle die sechs Bände. Die Subskrip-
tionsliste wird vor der Herausgabe des ganzen
Werkes geschlossen.

London.

Sampson Low, Marston & Co., Ltd.

Verlag von Ign. Schweitzer
in Aachen.

[5816]

Burgmann, Eifel führer mit Karte.
1 M 20 $\frac{1}{2}$; geb. 1 M 50 $\frac{1}{2}$. Becker,
Eifelkarte. 40 $\frac{1}{2}$. Kohl, 4 Wochen
in Italien. 1 M 50 $\frac{1}{2}$; geb. 2 M.
Pflips, Das romant. Ourthal. I. 75 $\frac{1}{2}$.

Rabatt in Rechnung 25 — 33 $\frac{1}{3}$ %
bar — auch gemischt — 7 $\frac{1}{6}$ oder
12 Ex. mit 50 % ohne Freixpl.

Konfirmations- und Oster-Geschenk.

und



Wir empfehlen unsere illustrierte
Anthologie:

Im Zauber der Dichtung.



Ausgewählte Liederblüthen.

Herausgegeben von

Dietrich Theden.

Reich illustriert von ersten deut-
schen Künstlern. In geschmack-
vollem Rokoko-Prachtband m. G.

15 M ord.,

11 M 25 $\frac{1}{2}$ netto, 10 M 50 $\frac{1}{2}$ bar u. 11/10.

Einband des Freixemplares 5 M.



Die „Weser-Zeitung“ vom 8. Dezbr.
1893 äussert sich in einer grossen Be-
sprechung Brennecke's:

— Wenn man das Buch aufschlägt,
findet sich das Auge angenehm beschäf-
tigt; man kann ihm eine dreifache Em-
pfehlung,

als vornehmes Prachtwerk,
als reiches Bilderbuch,
als lyrisches Sammelwerk,

mitgeben.

Wir bitten um Ihre freundliche Ver-
wendung.

Dresden. Verlag des Unversum
Alfred Hauschild.

Für Ostern und Konfirmation.

[8619]

Dr. Martin Luther,

sein

Leben und Wirken in Liedern aus allen
deutschen Gauen alter und neuer Zeit

gesammelt und herausgegeben von

C. Müller-Schönewitz.

Mit einem Vorwort

von Consistorialrath D. Reuschner.

27 Bogen 8°. Mit 14 Illustrationen.
Eleg. geb. 3 M 60 $\frac{1}{2}$ ord., 2 M 70 $\frac{1}{2}$ netto,
2 M 30 $\frac{1}{2}$ bar und 11/10.

Lie. Dr. Niemann sagt darüber in der
Magdeb. Zeitung: Es ist hier eine Anthologie
von Lutherliedern geschaffen, wie wir keine
auch nur ähnlich gute haben.

Wir machen ferner aufmerksam auf die für
christliche Familien geeigneten drei Bücher:

Zur Ehre Gottes. Geistliche Lieder zu
festlichen Zeiten, von Georg Schmidt,
Pfarrer. Preis eleg. geb. 75 $\frac{1}{2}$ ord.,
50 $\frac{1}{2}$ netto.

„Das Ende dieses Weltlaufes“, von Pfarrer
Ed. Rupprecht. Preis 3 M ord.,
2 M 25 $\frac{1}{2}$ netto.

Das Festspiel zu Rothenburg. Eine heitere
Pflingstgeschichte, von Alb. Schultze.
Mit 16 Abbildungen. Hochelegant geb.
2 M 40 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 60 $\frac{1}{2}$ bar.
Freixemplare 11/10.

Wir bitten die Herren Sortimenter, diese
vorzüglichen Bücher nicht auf Lager setzen zu
lassen. Bei nur einiger Verwendung ist ein
lohnender Gewinn gewiss.

Münchener Handelsdruckerei und Verlags-
anstalt M. Voehl.

[5649] Am 1. Februar wurde ausgegeben:

Die Frau.

Monatsschrift für das gesamte Frauenleben
unserer Zeit.

1893/94 Heft V (Februar).

Preis pro Quartal (3 Hefte) 2 M ord., 1 M 40 $\frac{1}{2}$ bar.

Heft IV (Januar) wurde in Höhe der bis-
herigen Kontinuation unberechnet versandt,
Heft V (Februar) ist, insoweit die erbetenen
Quartals-Kontinuations-Angaben vorlagen,
gegen Nachnahme des Quartals-Beitrages
expediert. Rückständige Kontinuationsmeldungen
wolle man umgehend erstatten.

Wir offerieren Handlungen, die ein feines
Frauenpublikum haben, Heft IV unberechnet
in mäßiger Anzahl zum Vorlegen im Laden-
verkehr und zur Auslage im Schaufenster.
Direkter Bestellung sehen wir gern ent-
gegen.

Die „Frau“ erobert sich als feines Unter-
haltungsblatt von modernem Gepräge, als **Vor-
kämpferin** für die vernunftgemässen Rechte der
Frauen und als **Führerin** zielbewusster, auf
Hebung des Bildungsbedürfnisses wie
auf Hebung der Erwerbsthätigkeit des weib-
lichen Geschlechts gerichteten Bestrebungen der
Bewegungsfront von Monat zu Monat weitere Kreise.
— Es genügt, wie wir täglich erfahren, das
Vorlegen eines Heftes an richtiger Stelle, um
müheless Abonnenten zu erhalten.

Berlin S. 14. B. Roeder, Hofbuchhdlg.